Böll SH

BILDUNGSREISE IN DIE NIEDERLANDE

29. August bis 03. September 2027



Lekker Lebensqualität: Radreise zu Nachhaltigkeit und Verkehrswende in den Niederlanden

Die Niederlande – unser sympathisches Nachbarland: Überall Windmühlen, Fahrradwege, Schafe auf dem Deich und entspannte Menschen, die gern auch mal "Fünfe gerade sein lassen". Doch wie sieht die Wirklichkeit und der Alltag aus? Sind die Niederlande tatsächlich ein Vorreiter bei Nachhaltigkeit und Lebensqualität? Wir möchten auf unserer Tour den Realitätscheck machen und mit engagierten Menschen vor Ort ins Gespräch kommen.

VORLÄUFIGES PROGRAMM

Lekker Lebensqualität prüft, ob das sagenhafte Radwegenetz hält, was es verspricht und erkunden, ob der ökologische Stadtwandel gelingt. Wir zeigen, welche Rolle die Polder haben - das durch Entwässerung neu gewonnene Festland - und wie auch die soziale Nachhaltigkeit erreicht werden kann. All dies möchten wir zusammen auf dem Fahrrad erkunden - auf einer Tour, die uns von Amsterdam in die Provinz Flevoland sowie das „grüne Herz“ des Landes führt.

Wir erleben, wie aus einer alten Schiffswerft eine regenerative Oase für kreative und soziale Unternehmen geworden ist. Wir erradeln die Früchte einer dem Fahrrad Vorrang gebenden Stadtentwicklung in Utrecht und erkunden das weltgrößte Fahrradparkhaus. Und wir zeigen, wie Landgewinnung, experimenteller Städtebau und Kollektivität eine erfolgreiche Symbiose eingehen können - ein bunter Strauß nachhaltiger Impulse, der inspiriert und zum Nachdenken anregt.

Tag 1 – Amsterdam
Gemeinsamer Auftakt im Hotel; Transformation eines Werftgeländes am Fluss IJ zum Kultur- und Kreativquartier im Amsterdamer Norden

Tag 2 – Amsterdam-Almere
Nachhaltige Lebensqualität: Radinfrastruktur, Mobilitätskonzepte, innovative Wohnprojekte; Lebensqualität durch Stadtoasen; Polder „Flevoland“

Tag 3 – Almere-Utrecht
Entdeckungstour im Selbstbauquartier & Entwicklungsgebiet: Landgewinnung, experimenteller Städtebau & Kollektivität in Almere; Utrecht: Landhaus in der Stadt; regionales Zentrum für Kreislaufwirtschaft

Tag 4 – Utrecht
Das weltgrößte Fahrradparkhaus, verkehrsarme Stadtplanungskonzepte & innovative Praxislösungen in Utrecht; Houten: Modellstadt für fahrradfreundliche & nachhaltige Verkehrsplanung; Rückweg: ökologischer Bauernhof & Herausforderungen der nachhaltigen Landwirtschaft

Tag 5 – Utrecht-Amersfoort
Werkstatt an der Schnittstelle von Kunst, Ökologie und Gesellschaft; Einrichtung für Lebensqualität von Geflüchteten; Amersfoort: Einblicke in Regionalwirtschaft & Förderung von lokalen Produkten in einem Laden für Regionalprodukte

Tag 6 – Amersfoort
Soziale und ökologische Innovation in einer ehemaligen Industriestadt: städtischer Bauernhof; innovative Second-Hand-Kette; gemeinsamer Abschlussworkshop & Auswertung

www.boell-sh.de/bildungsreisen | Weimarer Str. 6 | 24106 Kiel | 0431 3014 7570 | info@boell-sh.de

Böll SH
Heinrich-Böll-Stiftung
Schleswig-Holstein

ORGANISATION







Leistungen & Bedingungen

Hotel-Übernachtungen mit Frühstück, 5 Abendessen sowie 3 Tee-/Kaffeepausen; Reiseleitung; Vorträge & Gespräche mit Expert*innen; alle Eintritte & Führungen laut Programm; Nicht enthalten: individuelle An- & Abreise, persönliche Ausgaben, weitere Mahlzeiten & alle Getränke.
Englischkenntnisse sind notwendig, da wir bei einzelnen Programmpunkten auf englisch sprechen werden. Eine Übersetzung ist leider nicht möglich.
Die Reise richtet sich an **geübte Radfahrer*innen** mit Grundkondition & geeigneten Fahrrädern. Das Gepäck muss während der gesamten Reise auf dem eigenen Fahrrad mittransportiert werden.

Kosten & Anmeldung

Preise werden Anfang Dezember 2026 auf www.boell-sh.de bekannt gegeben. Dort findet sich auf das Anmeldeformular.

Anmeldeschluss: 01. März 2027
Interessent*innen können sich bereits jetzt vormerken lassen und werden dann benachrichtigt, wenn Preise veröffentlicht werden: arens@boell-sh.de

Die Anerkennung als Bildungsurlaub wird beantragt für Schleswig-Holstein, Hamburg und Berlin. Weitere Anerkennung werden auf Wunsch beantragt.
Veranstaltungspartner:
PASSAGE Travel Concepts GmbH

Leitung

Mirko Seffzig arbeitet bei einer Naturschutzorganisation und bietet seit über 30 Jahren Fahrradbildungsurlaube für die Heinrich-Böll-Stiftung an.

Christof Arens ist als Projektleiter beim Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie tätig und Genussradler mit großer Lebensfreude.

Gemeinsam haben sie die Lekker-Tour mit Expert*innen vor Ort entwickelt und sind seit über fünf Jahren in den Niederlanden per Rad unterwegs.

LERNZIELE & ZIELGRUPPE

Lernziele

Die Teilnehmenden

- erleben unser Nachbarland aus dem Blickwinkel aller drei Säulen der Nachhaltigkeit.
- setzen sich mit neuen Ideen zur Stadtplanung, Mobilität, Umweltpolitik und Siedlungsentwicklung auseinander.
- bekommen einen Einblick in Leben, Arbeit und Freizeit der Niederlande.
- vertiefen ihr Wissen zu Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen und machen konkrete Erfahrungen vor Ort.
- reflektieren ihre eigene Haltung zu Mensch und Natur.

Zielgruppe

Der Bildungsurlaub ist offen für alle mit Interesse am Thema, insbesondere

- Interessierte, die sich politisch mit Nachhaltigkeit und Umweltschutz beschäftigen
- Aktive, die nachhaltige Verkehrs- und Lebenskonzepte vor Ort erfahren möchten
- Engagierte, die sich für ökologischen Stadtwandel und ländliche Entwicklung einsetzen














